

## **Neuer Lernort eröffnet: Gesamtschule Spree-Neiße setzt Maßstäbe in der Bildung**

Die Gesamtschule Spree-Neiße in Kolkwitz wurde feierlich eröffnet, um dem wachsenden Bedarf an Schulplätzen im Landkreis gerecht zu werden.

Am Standort im Kolkwitzer Ortsteil Hänchen wurde die Gesamtschule Spree-Neiße feierlich eröffnet. Der Landrat des Landkreises Spree-Neiße, Harald Altekrüger, und Bildungsminister Steffen Freiberg waren an diesem bedeutenden Anlass beteiligt. Die neue Schule wurde in Reaktion auf den steigenden Bedarf an zusätzlichen schulischen Kapazitäten in der Region errichtet und wird nunmehr zahlreiche Schülerinnen und Schüler aufnehmen.

Mit dem Bau der Gesamtschule zeigt der Landkreis Spree-Neiße ein starkes Engagement für die Bildung und sorgt gleichzeitig für die notwendige Entlastung der bereits bestehenden Schulen. Der Landkreis investierte über 40 Millionen Euro aus eigenen Mitteln in das Bauprojekt, das etwa drei Jahre in Anspruch nahm. Die Eröffnung fiel mit dem Beginn des Schuljahres 2024/25 zusammen und erfolgte nach verschiedenen wichtigen Bauabschnitten, darunter der Spatenstich im September 2021, die Grundsteinlegung im Mai 2022 und das Richtfest im Herbst 2022.

### **Modernste Lernumgebung für alle**

Die Gesamtschule Spree-Neiße bietet eine moderne und zeitgemäße Lernumgebung. Die Schülerinnen und Schüler

profitieren von modernen Klassenräumen und Fachkabinette, die den Anforderungen eines modernen Unterrichts gerecht werden. Die Sporteinrichtungen umfassen eine Drei-Felder-Turnhalle sowie einen Sportplatz und ein großzügiges Außengelände, welche die Möglichkeiten für körperliche Aktivitäten erweitern.

Insgesamt stehen in der Gesamtschule Platz für bis zu 625 Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Für das Schuljahr 2024/25 werden zunächst 380 Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 aufgenommen. Diese neuen Räumlichkeiten ermöglichen es, die Qualität des Unterrichts zu steigern und gleichzeitig den Platzmangel an weiterführenden Schulen im Landkreis zu verringern.

Richard Altekrüger betonte während der Eröffnungsfeier, dass eine gute Bildung für alle ein zentrales Anliegen sei. Bildungsminister Steffen Freiberg lobte das verantwortungsvolle Handeln der kommunalen Trägerschaft und unterstrich die Bemühungen des Landkreises, ein neues Lernumfeld zu schaffen, das sowohl den Schülern als auch den Lehrern zugutekommt. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um den Anforderungen einer sich wandelnden Bildungslandschaft gerecht zu werden und den Schülern alle notwendigen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

Die Eröffnung der Gesamtschule Spree-Neiße signalisiert einen wichtigen Schritt in der Entwicklung des Bildungsangebots im Landkreis. Es ist mehr als nur die Einweihung von Gebäuden; es ist der Start einer neuen Ära für die Bildung in der Region, die nachhaltig positive Auswirkungen auf die lernenden Generationen haben wird.

Für die Zukunft sind weitere Investitionen und Entwicklungen im Bildungssektor geplant, um sicherzustellen, dass jedes Kind die bestmögliche Ausbildung erhält. Die Gesamtschule Spree-Neiße zeigt beispielhaft, wie durch gezielte Investitionen in die Ausbildung ein Schulumfeld geschaffen werden kann, das sowohl auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler

eingeht, als auch den Lehrkräften ein optimales Arbeitsumfeld bietet.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**